



Planungswürfel statt Excel-Tapete: Pfalzkllinikum plant mit DeltaMaster

Highlights

Data Warehouse als Single Point of Truth

mehr Datentransparenz

höhere Berichtsqualität

Projektpartner



Pfalzkllinikum
www.pfalzkllinikum.de

- Dienstleister für seelische Gesundheit und Prävention
- 14 Standorte in Rheinland-Pfalz mit Behandlungs-, Wohn- und Assistenzangeboten
- 1188 Betten und Plätze
- 2373 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- 142,8 Mio. € betriebliche Erlöse (2020)

Das Pfalzkllinikum setzt DeltaMaster für die Erstellung des Wirtschaftsplans auf Basis von Kennzahlen aus dem PHOEBUS Data Warehouse und der Kostenträgersystematik von PHOEBUS ein.

Das Jahresende war für René Berton, stellvertretender Geschäftsführer des Pfalzkllinikums für Psychiatrie und Neurologie, bisher immer Anlass für ein paar mehr graue Haare: Es galt, den Wirtschaftsplan für das kommende Jahr aufzustellen. Eine komplexe, zeitraubende Aufgabe, denn es mussten für jedes der drei Geschäftsfelder Krankenhaus, Eingliederungshilfe und Maßregelvollzug einzeln und mit hohem Detaillierungsgrad die jeweiligen Kosten nach Kostenarten gegliedert und auf die Kostenstellen geplant werden.

„Die Bereiche stehen jeweils für sich allein. Sie werden unterschiedlich finanziert und unterliegen unterschiedlichen externen Regularien, Gewinne und Verluste dürfen nicht konsolidiert werden. Dementsprechend können wir keine Planung für das Gesamtklinikum erstellen, sondern müssen differenziert jeden Bereich betrachten und sicherstellen, dass jedes Unterangebot für sich kostendeckend ist“, erklärt René Berton.

Die notwendigen Basisdaten aus SAP und anderen Quellsystemen zu übernehmen, dauerte Tage und war aufgrund des manuellen Aufwands fehleranfällig.

10 Quadratmeter Excel-Tabelle

„Das Ergebnis war eine Excel-Tabelle, die ausgedruckt in Schriftgröße 10 eine Fläche von 10 Quadratmeter an der Wand eingenommen hat“, erinnert sich der stellvertretende

Geschäftsführer. „Wollte ich wissen, woher eine Zahl kommt, bin ich gefühlt auf sieben Tabellenblättern umhergewandert, um zu der ursprünglichen Zahl zurückzufinden, die dann oftmals auch noch manuell eingetragen war, also ohne Hinweis auf die Datenquelle.“



Die zündende Idee, wie es anders gehen kann, präsentierte PHOEBUS IT, dessen Lösung PHOEBUS portal das Pfalzkllinikum für die Kostenträgerrechnung einsetzt. Der auf kundenindividuelle Business-Intelligence- und Controlling-Lösungen in der Gesundheitswirtschaft spezialisierte IT-Anbieter empfahl die BI-Software DeltaMaster.

Die Lösung klang nicht nur theoretisch gut, sondern überzeugte das Pfalzkllinikum auch praktisch: Alle relevanten Finanzdaten aus SAP FI sowie Bewegungsdaten aus den Informationssystemen medico und Sinfonie sowie die Wertarten werden in DeltaMaster zentral über die PHOEBUS-Lösung bereitgestellt und in einem multidimensionalen Cube zusammengefasst. Dadurch ist sichergestellt, dass alle mit den gleichen Daten arbeiten. Zudem lässt sich jederzeit nachvollziehen, woher die Daten kommen.

Rund 60 Kostenstellen- und Kostenartenverantwortliche arbeiten aktuell mit DeltaMaster. Wer auf welche Daten Zugriff hat, ist über eine Berechtigungsmatrix festgelegt.

„Mit DeltaMaster lassen sich Daten unkompliziert eingeben und innerhalb des Planungswürfels weitergeben. Unsere Planung ist effizienter, nachvollziehbar und transparent geworden“

René Berton, stellv. Geschäftsführer und Leitung Konzerncontrolling, Pfalzlinikum für Psychiatrie und Neurologie

Einfache Planwerteingabe

„Ich verantworte unter anderem die Planung der Kosten für Fachliteratur“, erläutert René Berton den Planungsprozess. „Nach dem ersten Quartal schaue ich mir die aktuelle Kostensituation an, sprich, was ich geplant habe und wofür das Geld verwendet wurde. Anschließend treffe ich eine Annahme, ob wir unter den aktuellen Bedingungen – Stichwort Corona-Lage – in der Lage sein werden, die geplanten Anschaffungen an Literatur zu tätigen.“ Der sich daraus ergebende geplante Restwert wird für das laufende Jahr bzw. monatsgenau direkt über die DeltaMaster-Oberfläche in den Planungswürfel einmal an oberster Ebene über alle Kostenstellen eingegeben und dann automatisch an weitere Bereiche des DeltaMaster-Würfels weitergegeben.

Unterjährige Jahresabschlussprognose dreimal im Jahr

Die Ist-Daten aus dem System und die Plandaten aus dem Planungswürfel von DeltaMaster bilden das Herzstück für die Prognoserechnung. Das Pfalzlinikum prognostiziert dreimal im Jahr, wie der Jahresabschluss wird – heruntergebrochen auf jede einzelne Einrichtung. Die Plan- und Ist-Werte der Erlöse, Personal- und Sachkosten des aktuellen Quartals werden gegenübergestellt, um auf Basis des Deltas und aus der Einschätzung der Planungsverantwortlichen über die künftige Entwicklung für den Rest des Jahres die Planwerte für diesen Zeitraum abzuleiten.

„Wir verfügen jetzt unterjährig alle drei Monate über ein echtes betriebswirtschaftliches Ergebnis auf Basis aller Kosten auf

Kostenstellen- und Kostenartenebene und sämtlicher innerbetrieblicher Leistungen mit Umlagen. Dazu kommt ein Forecast, der nicht nur auf mathematischen Algorithmen beruht, sondern die Einschätzung von Experten zur weiteren Entwicklung der Zahlen beinhaltet. Das ist in unserem Geschäftsumfeld alles andere als Standard“, betont René Berton. Zudem werden diese Ergebnisse allen Verantwortlichen vorgelegt, die dann aufgefordert sind, zu prüfen und zu kommentieren, ob und wie das Zwischenergebnis bis zum Jahresende noch verbessert werden kann, wenn erforderlich.

Bereitstellung von Berichten

Auch außerhalb des Planungskontexts kommt DeltaMaster inzwischen zum Einsatz: Bereit stehen verschiedene Leistungs- und Sachkostenberichte, die analog einem Berechtigungskonzept unterschiedlichen internen Anwendern zur Verfügung gestellt werden.

Zudem wird der wöchentliche Leistungsbericht mit den aktuellen Belegungszahlen des Geschäftsbereichs Maßregelvollzug an das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz, zu dem das Pfalzlinikum aktuell verpflichtet ist, in DeltaMaster erstellt – ebenso wie der jährliche Kostenbericht für den Maßregelvollzug, der laut René Berton für große Zustimmung sorgte: „Genau so haben wir uns so einen Bericht vorgestellt“, hieß es auf Seiten des Landes Rheinland-Pfalz.

DeltaMaster – Software für Analyse, Planung und Reporting

Effiziente Berichte mit Grafischen Tabellen

Interaktive Analysen mithilfe der Methodenbibliothek

Automatisierte Abweichungsanalysen

Unterstützung aller gängigen Datenbanken

Berichtsverteilung u. a. per Web, auf Tablets oder als PDF

Patentiert und preisgekrönt

Spitzenplätze in der Anwenderbefragung „The BI Survey“ von BARC

Ein Werkzeug für alle Anwender, vom Berichtsempfänger bis zum Power-User

Business Intelligence mit DeltaMaster: Sehen, verstehen, handeln

Bissantz & Company GmbH

Nordring 98

90409 Nürnberg

T +49 911 935536-0

service@bissantz.de

www.bissantz.de

PHOEBUS IT Consulting GmbH

Neuendorfer Str. 71

14770 Brandenburg / Havel

T +49 3381 21351-0

info@phoebus.de

www.phoebus.de

